

SC Feucht setzt auf Siegeschwung gegen Buckenhofen im Heimspiel

Der 1. SC Feucht strebt nach dem Auswärtssieg in Schwabach im nächsten Heimspiel gegen Buckenhofen den ersten Heimsieg an.

Feuchter Fußballteam strebt nach Hauseuphorie

Am vergangenen Sonntag erlebte der 1. SC Feucht einen kostbaren Moment im Fußball. Der Verein erreichte einen 3:2-Auswärtssieg gegen den SC 04 Schwabach. Dieser Erfolg war besonders bedeutend, nachdem man eine enttäuschende 0:2-Niederlage gegen Weißenburg hinnehmen musste. Trainer Patrick Lehmeier äußerte sich erfreut über den Sieg und betonte die Wichtigkeit für die Moral und das Selbstvertrauen seiner Spieler.

Die Bedeutung des Auswärtssiegs

Der Sieg in Schwabach ist nicht nur ein einfacher Punktergewinn. Lehmeier hob hervor, dass die Mannschaft in den letzten Spielen eine positive Entwicklung gezeigt hat. „Wir haben jetzt in acht Halbzeiten sechsmal gut gespielt“, sagte der Trainer. Er war sich jedoch auch bewusst, dass das Matchglück eine Rolle spielte, insbesondere dank der hervorragenden Leistung des Torwarts Christos Iosifidis, der gleich zwei Elfmeter abwehren konnte.

Ein Blick auf die bevorstehenden

Herausforderungen

Der 1. SC Feucht hofft, an diesen Erfolg anzuknüpfen. Am Freitagabend steht das nächste Spiel gegen den SV Buckenhofen an. Dieser Gegner präsentiert sich als große Unbekannte, da es kaum Videomaterial gibt, um ihre Spielweise zu analysieren. Trotz der Ungeklärtheit bezüglich des Gegners zeigt die Tabelle, dass Buckenhofen stark gestartet ist.

Lang ersehnter Heimsieg

Die Feuchter träumen davon, nach über 16 Monaten ohne Heimsieg endlich im eigenen Stadion einen Dreier zu erzielen. Der letzte Heimsieg in einem Punktspiel fand am 2. Mai 2023 statt, als man in der Bayernliga gegen Don Bosco Bamberg gewann. Trainer Lehmeier betont die Notwendigkeit, alles zu geben, um dies zu erreichen: „Wir müssen hier wieder alles investieren, um auch im heimischen Waldstadion endlich den ersten Dreier einfahren zu können.“

Gesunde Einstellung zur Leistung

Trotz der Freude über den Auswärtssieg bleibt der Trainer bescheiden und warnt vor Euphorie. „Die Bilanz interessiert uns im Trainerteam zum jetzigen Zeitpunkt noch gar nicht. Für uns zählt die Leistung und Weiterentwicklung des Teams“, so Lehmeier. Dieser Ansatz zeigt, dass der Fokus der Mannschaft auf kontinuierlicher Verbesserung und dem Schaffen einer stabilen Performance liegt.

Insgesamt zeigt die Situation des 1. SC Feucht, wie wichtig der Zusammenhalt und die Entwicklung einer Mannschaft sind. Der nächste Schritt wird sich am Freitag im heimischen Stadion zeigen, wenn sie versuchen, ihre Zuschauer mit einer weiteren positiven Überraschung zu begeistern.

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de